

Vorlage Nr. 101.17.1092

Kranwagen der Berufsfeuerwehr

Anfrage

**zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration
und Gleichstellung**

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche wesentlichen Unterschiede zu den einschlägigen Vorschriften der Feuerwehnormen weist der neue Kranwagen der Berufsfeuerwehr auf?
2. Inwieweit können im Einsatzfall diese Unterschiede zu Nachteilen oder gar Gefahren führen?
3. Welches Zubehör für dieses Fahrzeug muss noch zu welchen Kosten beschafft werden?
4. Wann wird dieses beschafft?
5. In wessen Eigentum steht aktuell der inzwischen außer Dienst gestellte Kranwagen?
6. Über welchen Restwert verfügt das alte Fahrzeug aktuell noch?
7. Was wird mit diesem Fahrzeug passieren?
8. Wer erhält bei einem Verkauf den erzielten Erlös?
9. Warum ist diese Lösung des seit langem bestehenden Problems der Ersatzbeschaffung für den alten Kranwagen erst jetzt umgesetzt worden?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Stefan Kortmann

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender